

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung

Gremium:	Gemeinderat & Bauausschuss
Sitzungstermin:	Dienstag, den 27. Mai 2014
Sitzungsraum:	Mehrzweckraum
Sitzungsbeginn:	18.00 Uhr
Sitzungsende:	20.13 Uhr

A) Öffentlicher Teil**Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister begrüßt als Vorsitzender um 18.00 Herrn Beckermann vom Planungsbüro ISU, Kaiserslautern, die Ratsmitglieder, Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Stackeden-Elsheim sowie Vertreter der Presse.

Der Vorsitzende stellt fest, dass fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Er informiert, dass der derzeitige Rat nur noch bis zum 31.05.2014 im Amt ist. Ab 01. Juni 2014 bis zur konstituierenden Sitzung wird der Bürgermeister mit der 1. Beigeordneten die Verwaltung vertreten.

Der veröffentlichten Tagesordnung wird der Unterpunkt „Vergabe der Erschließungsarbeiten“ unter TOP 3 „Kleinfeld III – 2. Teil“ hinzugefügt.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der veränderten Tagesordnung einstimmig zu.

Die Tagesordnung sieht die folgenden Punkte vor:

01.	Zwergenhaus
02.	Kleinfeld III – 2. Teil – Vergabe der Straßenbeleuchtung
03.	Kleinfeld III – 2. Teil – Festlegung der Kriterien für die Grundstücksvergabe sowie Vergabe der Erschließungsarbeiten
04.	Bebauungsplan „Effengraben“
05.	BBP „Kleinfeld III – 3. Änderung vom 27.03.2014
06.	Bau einer Doppelgarage auf dem Sportplatz
07.	Information – Sanierung Vereinsheim und Bau einer Sporthalle
08.	Beschluss zur Ehrenamtsförderung „Sport“
09.	Burgscheune

10.	Bürgerinitiative Kleinfeld
11.	Zustimmung zur Annahme von Spenden
12.	Mitteilungen / Verschiedenes

B) Nicht-öffentlicher Teil

13.	Grundstücksangelegenheiten
14.	Personalangelegenheiten
15.	Vertragsangelegenheiten
16.	Bauanträge und Bauvoranfragen
17.	Mitteilungen / Verschiedenes

TOP 01: Zwergenhaus

Für den weiteren Baufortschritt am Neubau Zwergenhaus sind noch Metallarbeiten und Pflasterarbeiten zu vergeben.

Metallarbeiten:

Nach Prüfung und Auswertung der eingegangenen 5 Angebote beläuft sich das günstigste Angebot über brutto € 17.582,25, abgegeben von einer Firma aus Mommenheim.

Pflasterarbeiten:

Nach Prüfung und Auswertung der eingegangenen 5 Angebote beläuft sich das günstigste Angebot über brutto € 85.529,35, abgegeben von einer ortsansässigen Firma.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- a. die Metallarbeiten (Treppe vom Obergeschoss in den Garten) an die günstigst bietende Firma aus Mommenheim zum Preis von 17.582,25,
- b. die Pflasterarbeiten an die günstigst bietende ortsansässige Firma zum Preis von brutto € 85.529,35 zu vergeben.

Garderobenschränke:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag zur Anfertigung von weiteren Garderobenschränken (60 Stück) zum Preis von € 14.108,64 an den Schreiner Kolmar, Schwabenheim, der auch die bereits vorhandenen Garderoben errichtet hat, zu erteilen.

Der Vorsitzende informiert, dass die derzeitigen Kosten voll im Rahmen der Kostenplanung liegen, sogar € 45.000,-- darunter.

TOP 02: Kleinfeld III – Teil 2 (Vergabe der Straßenbeleuchtung)

18.22 Uhr die Damen Doll und Schwerdt nehmen an der Diskussion und Abstimmung nicht teil.

Der Vorsitzende informiert, dass der Bebauungsplan genehmigt, bekannt gemacht wurde und Rechtskraft erlangt hat. Die wasserrechtliche Genehmigung liegt ebenfalls vor. Die Ausschreibung der Straßenerschließung läuft, die Submission hierüber wird am 10.06.2014 erfolgen.

Die Ortsgemeinde beabsichtigt in einem zweiten Bauabschnitt das Baugebiet „Kleinfeld III“ zu erweitern. Wegen der bevorstehenden Erschließung wurden die Elektrizitätswerke Rheinhessen AG (EWR) aufgefordert, einen Beleuchtungsplan zu erstellen und ein Angebot für die Beleuchtung vorzulegen. Dieses Angebot beläuft sich auf brutto € 27.255,68. Die Art der Beleuchtung lehnt sich an den Bauabschnitt 1 an.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Straßenbeleuchtung an die EWR Netz GmbH aus Worms zum Bruttopreis von € 27.255,68.

TOP 03: Kleinfeld III – 2. Teil (Festlegung der Kriterien für die Grundstücksvergabe) siehe Beschlussvorlage

Für die Festlegung der Vergabekriterien der Baugrundstücke im Kleinfeld III – 2. Teil wurde von der VG Nieder-Olm ein Punktekatalog erarbeitet.

Dieser Punktekatalog wird im Rat diskutiert und festgestellt, dass die Vergabe von Punkten für die Herkunft (Hauptwohnsitz seit wie vielen Jahren?) schwerer gewichtet werden muss.

Es wird daher für den Punkt „Herkunft – Hauptwohnsitz in Stackeden-Elsheim“

- seit mindestens 10 Jahren 7 Punkte,
- zwischen 3 bis 9 Jahren 5 Punkte und
- weniger als 3 Jahr 3 Punkte vergeben.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen, die Kriterien für die Vergabe der Baugrundstücke im Baugebiet Kleinfeld III Teil 2 wie im Sachbericht beschrieben – Ausnahme der Erhöhung der Punkte bzgl. Herkunft, wie oben beschrieben – festzulegen und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung.

Straßenerschließung:

Für die Arbeiten für die Erschließung des gesamten Baugebietes werden z.Zt. die Angebote abgefragt.

Am 10. Juni 2014 kann nach Auswertung der Angebote die Vergabe erfolgen. Um einem frühzeitigen Beginn noch im Sommer für die Erschließungsarbeiten zu gewährleisten, sollte an diesem Tag die Arbeiten vergeben werden. Wie bereits in der letzten Sitzung angekündigt, wird dies durch den Bürgermeister erfolgen. Der

Bürgermeister wird dabei die 1. Beigeordnete und den neuen Bürgermeister ins Benehmen setzen. Der Bürgermeister wird die Vergabeentscheidung mit dem 1. Beigeordneten der VG, Herrn Malkmus, abstimmen. In gleicher Weise wird von dem ersten Beigeordneten der VG, Herrn Malkmus, der Auftrag für die Entwässerungsleistungen vergeben.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, die Vergabe der Erschließungsarbeiten auf den Bürgermeister zu übertragen, der sich mit Herrn Malkmus abstimmt.

18.40 Uhr die Damen Doll und Schwerdt nehmen wieder an der Sitzung teil.

TOP 04: Bebauungsplan „Effengraben“

Herr Beckermann vom Planungsbüro ISU, Kaiserslautern, erläutert im Folgenden die Maßnahme.

Die Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim möchte aktiv das Orts- und Landschaftsbild sichern und die Landschaft in der Gemarkung gezielt weiter entwickeln. Dazu soll ein städtebaulich wie landespflegerisch ausgerichtetes Ziel- und Maßnahmenkonzept erarbeitet und im Zuge der Bauleitplanung ein entsprechender Bebauungsplan entwickelt und erstellt werden. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 05.11.2012 gefasst. Im Rahmen der bisherigen Planung hat sich dann gezeigt, dass der Geltungsbereich erweitert werden muss. Der Beschluss zur Erweiterung wurde am 03.02.2014 gefasst.

Das Planungsbüro ISU, Kaiserslautern, hat zwischenzeitlich den Planentwurf mit Stand 21.05.2014 erarbeitet. Danach wird zunächst der nordöstliche Abschnitt in einem ersten Teilbereich überplant. Das Bebauungsplanverfahren wird daher aufgeteilt und unter der Bezeichnung „Effengraben – Teil 1“ durchgeführt. Die nun vorliegende Entwurfsplanung bildet die Grundlage für die weiteren Verfahrensschritte. Falls hierzu Änderungen von den Gremien gewünscht werden, werden diese in die Entwurfsplanung eingearbeitet.

Im Zuge des Bauleitplanverfahrens soll nun als nächster Verfahrensschritt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden.

Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung teil.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt bei 8 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen auf der Grundlage der Entwurfsplanung mit Stand 21.05.2014 die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB. Das Bebauungsplanverfahren wird unter der Bezeichnung „Effengraben – Teil 1“ durchgeführt.

Der Vorsitzende erläutert, dass das anschließende Gelände „Hasenklauer“ als Fläche für Schutz, Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft gilt.

TOP 05: Bebauungsplan „Kleinfeld III – 3. Änderung vom 27.05.2014“

18.52 Uhr die Damen Doll und Schwerdt nehmen nicht an der Diskussion und Abstimmung teil.

Der Bebauungsplan setzt im nördlichen Geltungsbereich an dem von Ost nach West verlaufenden Wirtschaftsweg, Flur 6, Nr. 895, Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt fest. Die Eigentümer des dort belegenen Eckgrundstücks Flur 6, Nr. 885 möchten für ihr Bauvorhaben die Garage direkt an der östlichen Grundstücksgrenze platzieren. Dabei soll die Zufahrt teilweise über den Wirtschaftsweg erfolgen. Die im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen lassen dies allerdings nicht zu. In diesem Zusammenhang regt die Kreisverwaltung Mainz-Bingen an, dass eine Bebauungsplanänderung durchgeführt werden sollte, um die Festsetzungen dahingehend zu ändern, dass die Zufahrt über den Wirtschaftsweg erfolgen kann.

Am 26.05.2014 fand mit der Bauherrin, dem Planungsbüro ISU und Vertretern der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim ein Ortstermin statt, bei dem ein möglicher Lösungsvorschlag erörtert wurde.

Dies wird im Gemeinderat kontrovers diskutiert. Man einigt sich dahingehend, dass der Eigentümer auf die 2. direkt auf der Grundstücksgrenze zum Straussweg hin gelegene Garage verzichtet. Im Gegenzug werden die 3 Punkte weggenommen und der Straussweg bis zum westlichen Eckpunkt der Garagenausfahrt vom Grundstück verlängert.

Bei Zustimmung des Bauherrn wird dieser die Kosten der Bebauungsplanänderung komplett übernehmen sowie einen städtebaulichen Vertrag mit der Gemeinde Stackeden-Elsheim abschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt bei 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und einer Enthaltung, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Kleinfeld III – 3. Änderung vom 27.05.2014“. Der Bebauungsplan umfasst das Grundstück in der Gemarkung Stackeden, Flur 6, Nr. 885.

19.10 Herr Jakob nimmt an der Sitzung teil.

Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung teil.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt bei 9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung, dem Abschluss des städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Abs. 1 BauGB zwischen der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim und den Grundstückseigentümern zu.

Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung teil.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt bei 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen, den Auftrag zur Änderung des Bebauungsplans „Kleinfeld III – 3. Änderung vom 27.05.2014“ an das Planungsbüro ISU, Kaiserslautern, zu vergeben. Die Kosten des Verfahrens trägt der Bauherr.

19.12 Uhr die Damen Doll und Schwerdt nehmen wieder an der Sitzung teil.

TOP 06: Doppelgarage auf dem Sportplatzgelände

In Abstimmung mit der TSVgg sollte platznah zu dem zu pflegenden Kunstrasenplatz und Rasenplatz ein Geräteraum zur Aufbewahrung der Pflege-Geräte errichtet werden. Die Lagerräume der TSVgg im Bereich des Bauhofs sind zu klein, es ist eine Erweiterung notwendig, die wie ursprünglich geplant, am Hang neben dem jetzigen Lagergebäude schlecht zu errichten ist.

Wirtschaftlich leichter und einfacher ist die Aufstellung einer Garage. Die 6 x 6 m große Garage erhält außen einen Putz und kann angestrichen werden, weiterhin ist die Garage mit einem begrünbaren Flachdach ausgerüstet. Einschließlich der Fundamentierung, die in Eigenleistung erbracht werden kann sowie der Anstrich und die Elektroinstallation ergeben sich Kosten von € 20.000,-- brutto.

Die GAL-Fraktion sieht das Vorhaben wegen der Lage der Garage kritisch.

Der Bürgermeister nimmt an der Abstimmung teil.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt bei 11 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen, den Bau dieser Garage, Auslagerung für die Pflegegeräte des Sportvereins zum Preis von € 20.000,-- zu errichten. Die Verwaltung wird beauftragt, in enger Abstimmung mit der TSVgg das Projekt umzusetzen.

TOP 07: Sanierung Vereinsheim und Bau einer Sporthalle - Information

Der Vorsitzende informiert über den von der Kreisverwaltung übergebenen Förderbetrag von € 20.000,-- an den Karateverein Bushido. Mit diesem Zuschuss wird der Boden im Tischtennisraum des Vereinsheims zu einem Sportboden ausgebaut.

Der Bauantrag für den neuen Sportraum wird vom neuen Gemeinderat gestellt.

TOP 08: Beschluss zur Ehrenamtsförderung Sport

Der Antrag zur Förderung des Baus eines neuen Sportraums am Vereinsheim über die Ehrenamtsförderung Sport erfüllt nicht die Kriterien der Sportförderung, da es sich hier um einen Neubau handelt. Es wird daher von Seiten der Verwaltung ein Antrag für die bereits im Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen zur energetischen Sanierung der Selztalhalle wie Anbau eines Windfangs am Sportlereingang, Sanierung der Dachverglasung sowie die Trockenlegung der südlichen Kellerwand gestellt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verwaltung mit der Antragsstellung wie oben beschrieben zu beauftragen.

TOP 09: Burgscheune – Antrag der KiStE

Der Kulturverein KiStE möchte für ihre Kulturveranstaltungen in der Burgscheune einen Vorhang für ca. € 8.000,-- anbringen.

Der Vorsitzende informiert, dass zuvor ein Ortstermin des neuen Bauausschusses terminiert wird. Eine Entscheidung darüber wird in der Septembersitzung 2014 fallen.

TOP 10: Bürgerinitiative Kleinfeld

Der Vorsitzenden informiert die Anwesenden, dass angedacht ist, die Material anliefernden LKW's über den Rübenweg anfahren zu lassen, damit Schubert- und Fasanenstraße geschont werden. Einen Ortstermin wird es hierfür geben.

TOP 11: Spenden

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt einstimmig der nachfolgend aufgeführten Spenden zu.

€ 200,-- Frau Swartman (Gage für Musikbegleitung zur Einsegnung der Trauerhalle)

€ 200,-- Herrn Swartman (Gage für Musikbegleitung zur Einsegnung der Trauerhalle)

TOP 12: Mitteilungen / Verschiedenes

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die seiner Meinung nach erfolgreich verlaufende Legislaturperiode.

Er informiert weiter über die Übertragung von Ermächtigungen im Finanzhaushalt auf das Jahr 2014 gemäß § 17 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO). Dies betrifft die Produkte „Zwergenhaus – Neubau“, „Neubau Trauerhalle“ und „Ankauf Grundstücke Kleinfeld III“.

Der Vorsitzende informiert, über

- ein Gespräch mit der Denkmalspflege betreffend „alte Schmiede“. Der Bericht wird als Anlage dem Protokoll beigelegt.
- ein Konzert des CMIKB Jugendorchesters A im Rahmen der „Stiftung Kultur im Landkreis Mainz-Bingen“ am 03.06.2014 um 18.00 Uhr in der Saalkirche in Ingelheim.
- Den anstehenden Besuch und Partnerschaftsfeier aus Rupt-sur-Moselle am kommenden Wochenende.
- Die Planung von Parkplätzen an der Einfahrt zum Sportplatzgelände.
- Die Festlegung des Termins der konstituierenden Sitzung. Der Termin wird sehr wahrscheinlich der 17.07.2014 sein.

Ein Einwohner möchte eine Frage hinsichtlich des Vergabemodus im Kleinfeld III stellen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Einwohnerfragestunde zuzulassen.

Ein Mitbürger stellt eine Frage zum Kleinfeld III, die vom Vorsitzenden beantwortet wurde.

19.41 Uhr Frau Lörsch verlässt die Sitzung.

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung um 19.41 Uhr.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

Schriftführerin :

